

Buchbesprechung

Peter Skou: Nordens Ugler

530 Seiten einschl. 37 Farbtafeln, 530 Textabbildungen, 469 Verbreitungskarten, Preis DKK 600.- plus Porto.

Verlag Apollo Books, Kirkeby Sand 19, DK-5771 Stenstrup.

Die Noctuidae sind der fünfte Band in der Reihe Danmarks Dyreliv, erschienen 1991.

Das Werk erwähnt alle Arten der Fennoskandischen Noctuiden. Die hervorragende Bebilderung zeichnet das Werk in allen Teilen aus. Die sehr übersichtlichen Verbreitungskarten und Raupenaufnahmen passen sich der wunderbaren Aufmachung des Buches an. Der absolute Höhepunkt sind jedoch die Farbtafeln. Hier merkt man mehr als deutlich, daß der Autor mit ganzem Herzen bei der Sache war. Im Text ist alles Wissenswerte über jedes Taxon enthalten, er ist präzise, knapp aber alles umfassend und übersichtlich. Das vielleicht einzige Manko, wenn man davon überhaupt sprechen kann, ist der dänische Text. Einen Kenner der Materie kann er aber vom Kauf des Buches keinesfalls abhalten. Jedem Noctuidenkenner kann man das Werk guten Gewissens empfehlen. es sollte in keiner entomologischen Büchersammlung fehlen.

Udo Luy

Buchbesprechung

Aichele, Schwegler, Zahradnik, Cihar: Der große Kosmos Tier- und Pflanzenführer

813 Seiten, 1849 Farbillustrationen, 15 doppelseitige Farbbilder, 286 SW-Illustrationen, Preis ca. DM 19.80.

Franckh-Kosmos Verlags-GmbH & Co, Stuttgart, 1992 (".Auflage).

Dieses sehr umfangreiche Buch beinhaltet einen großen Teil der mitteleuropäischen Flora und Fauna. Das im Farbcode angelegte Werk läßt einen relativ leicht und schnell die verschiedenen Tier- und Pflanzenfamilien finden und bestimmen. Die schönen Farbillustrationen sind gut gelungen, der grundsätzlich auf der gegenüberliegenden Seite dazugehörige Text ist kurz und treffend.

Naturfreunden und Wanderern ist das Buch sehr zu empfehlen, allerdings ist es wegen seines Umfangs nicht gerade für jede Jackentasche geeignet.

Udo Luy

Buchbesprechung

R.Fitter, A.Fitter, M.Blamey: Pareys Blumenbuch

336 Seiten, 3120 Einzeldarstellungen, davon 2950 farbig, Preis DM 32.-, Verlag Paul Parey, Hamburg und Berlin, 1986.

Ch.Grey-Wilson, M.Blamey: Pareys Bergblumenbuch

411 Seiten, 4040 Einzeldarstellungen, davon 2750 farbig, 2 farbige Karten, 1 farbiges Höhenprofil, Preis DM 36.-, Verlag Paul Parey, Hamburg und Berlin, 1980.

Es ist problemlos beide Bücher gemeinsam zu besprechen, da sie sich in Qualität und Aufmachung sehr ähnlich sind. Da auch die Pflanzen für beide Bände von Marjorie Blamey hervorragend gemalt worden sind, stehen sie sich in nichts nach.

Es werden die wildwachsenden Blütenpflanzen Kräuter, Sträucher und Bäume - nahezu vollständig abgebildet und kurz beschrieben. Während sich das Blumenbuch auf Deutschland und Nordwesteuropa konzentriert, sind im Bergblumenbuch die Alpen, Pyrenäen, Apenninen, sowie skandinavische und britische Gebirge berücksichtigt.

Die übersichtlichen und ausführlichen Bestimmungshilfen ermöglichen ein schnelles Auffinden der gesuchten Pflanzen in beiden Büchern.

Für jeden Naturfreund und Pflanzenliebhaber sehr zu empfehlen.

Udo Luy

Buchbesprechung

A.Mitchell und J.Wilkinson: Pareys Buch der Bäume

271 Seiten, 2440 Einzeldarstellungen, davon 2400 farbig, Preis DM 34.-, Verlag Paul Parey, Hamburg und Berlin, 1987.

Die Autoren beschreiben mehr als 600 Arten und Formen der nördlich des Mittelmeeres in Wäldern, Hecken, Parks, Gärten und auf Feldern vorkommenden Nadel- und Laubbäume.

Die 2400 farbigen Einzeldarstellungen zeigen die wichtigsten Identifizierungsmerkmale wie Nadeln, Blätter, Zweige, Knospen, Blüten und Früchte. Auch Rinde und Kronen der Bäume sind mit abgebildet.

Der Text ist kurz gehalten, informiert aber über Herkunft, Verbreitung, besondere Merkmale usw. Für 40 charakteristische Baumtypen ist ein Spezialschlüssel für winterkahle Laubbäume durch die Wintersilhouette abgebildet.

Mit diesem Buch sollte die Bestimmung der bei uns in der Natur vorkommenden Bäume auch für Nichtfachleute problemlos möglich sein. Nicht zuletzt wegen seines Formates ein nützlicher Naturbegleiter.

Udo Luy

Buchbesprechung

Jan Klelland: Butterflies of Tanzania

363 Seiten, 68 Farbtafeln, 4 Farbtafeln über Habitate, 13 Tafeln mit Genitalstrichzeichnungen, Preis DM 190.-
Verlag Hill-House, Melbourne und London, 1990, Alleinvertrieb
Erich Bauer, Sportplatzweg 5, 7538 Keltern.

Es muß vorweg genommen werden, daß es sich bei diesem Buch um ein ganz hervorragendes Werk über afrikanische Tagfalter handelt.

Nach der Einleitung folgen einige knappe Abschnitte über wichtige Daten von Faltern und über Tansania. Der sehr umfangreiche und äußerst präzise Text über jeden in Tansania vorkommenden Tag- und Dickkopffalter wird, falls einmal auf den Tafeln ein Falter nicht abgebildet ist, ergänzt durch den Hinweis in welchem anderen Werke die Abbildungen aufzufinden sind. Auch die Unterarten und Formen der Falter sind angegeben. Charakteristische Merkmale werden deutlich herausgestellt.

Nach den wirklich exzellent gelungenen Farbtafeln folgen noch Auflistungen über die Tagfalter Kenias, Malawis und Ugandas, die nicht in Tansania vorkommen, sodaß man einen guten Gesamtüberblick hat. Nicht unerheblich ist auch die Anzahl der Neubeschreibungen.

Zusammenfassend ist zu sagen, daß kein Interessent der Tagfalterfauna Tansanias an diesem Buch vorbei kann. Es ist ein weiterer Meilenstein in der Erfassung und Darstellung afrikanischer Tagfalter.

Udo Luy

Heinz Ellenberg: Vegetation Mitteleuropas mit den Alpen

989 Seiten, 499 Abbildungen und 130 Tabellen, Preis DM 120.-,
Verlag Eugen Ulmer, Stuttgart, 1986 (4. Auflage).

Nach dem umfangreichen einführenden Überblick, unterteilt in die allgemeine Vegetation Mitteleuropas und die Entstehung der heutigen Pflanzendecke unter Einfluß des Menschen geht das Buch in seine drei Hauptabteilungen über: Naturnahe Wälder und Gebüsche, andere vorwiegend naturnahe Formationen und größtenteils vom Menschen mitgeschaffene und erhaltene Formationen.

Jeder Teil ist sehr übersichtlich in einzelne Abschnitte untergliedert und läßt den Leser, wegen seines ausführlichen Inhaltsverzeichnisses schnell die gewünschte Stelle finden.

Den Abschluß des Buches bilden Übersichten und Register.

Das Werk beinhaltet die wesentlichen Ergebnisse der mitteleuropäischen Vegetationskunde unter dem Aspekt der ökologischen Zusammenhänge und Probleme. Dem großen Aufschwung der Vegetationskunde und Ökologie wurde ebenso Rechnung getragen wie den momentanen aktuellen Problemen, die sich beliebig aufzählen ließen.

Ein sehr nützliches Nachschlagewerk für alle an der Vegetationskunde interessierten und spezialisierten Lesern.

Udo Luy

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Galathea, Berichte des Kreises Nürnberger Entomologen e.V.](#)

Jahr/Year: 1993

Band/Volume: [9](#)

Autor(en)/Author(s):

Artikel/Article: [Buchbesprechung 75-77](#)